

(19)



(11)

EP 2 034 241 A1

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag:
11.03.2009 Patentblatt 2009/11

(51) Int Cl.:
F21V 33/00^(2006.01) F21V 21/26^(2006.01)

(21) Anmeldenummer: **08015627.6**

(22) Anmeldetag: **05.09.2008**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MT NL NO PL PT
RO SE SI SK TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL BA MK RS

(72) Erfinder: **Hilbrandt, Hartmut**
58638 Iserloh (DE)

(74) Vertreter: **COHAUSZ DAWIDOWICZ
HANNIG & SOZIEN**
Patent- und Rechtsanwaltskanzlei
Schumannstrasse 97-99
40237 Düsseldorf (DE)

(30) Priorität: **05.09.2007 DE 202007012424 U**

(71) Anmelder: **sam Schulte GmbH + Comp.**
58706 Menden (DE)

(54) Schminkspiegel mit Beleuchtung

(57) Die Erfindung betrifft Schminkspiegel mit einem den Spiegel tragenden Gehäuse (1), in dem mindestens ein elektrisches Leuchtmittel angeordnet ist und das über einen Gelenkarm (2) an einer Wandhalterung gelagert

ist, wobei der Gelenkarm ein Doppelgelenkarm ist mit zwei nebeneinander insbesondere übereinander angeordneten Teilarmen (5,6), die voneinander elektrisch isoliert sind und die Stromverbindung zwischen den Stromschienen und dem Spiegelgehäuse bilden.

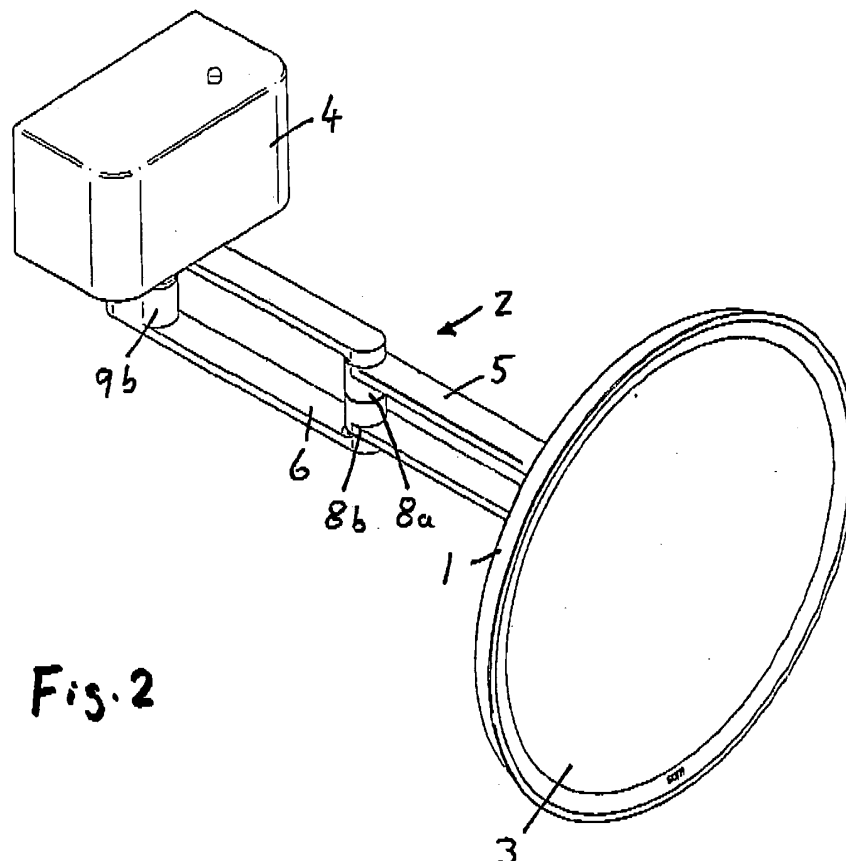


Fig. 2

EP 2 034 241 A1

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft einen Schminkspiegel mit einem den Spiegel tragenden Gehäuse, in dem mindestens ein elektrisches Leuchtmittel angeordnet ist und das über einen Gelenkarm an einer Wandhalterung gelagert ist,

[0002] Es ist bekannt, einen Schminkspiegel mit seinem Gehäuse über einen waagrechten Gelenkarm an einer Wandhalterung zu befestigen. Hierbei ist es üblich, die Stromzufuhr zum Leuchtmittel des Spiegelgehäuses über eine elektrische Anschlussleitung zu bilden, die sichtbar ist. Es ist zwar bekannt, die Stromleitung innerhalb des Gelenkarms anzuordnen, aber dies ist aufwendig in der Konstruktion und Montage.

[0003] Aufgabe der Erfindung ist es, einen Schminkspiegel der eingangs genannten Art so zu verbessern, dass er bei einfacher Konstruktion und Montage keine außen sichtbaren Stromkabel besitzt.

[0004] Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, dass der Gelenkarm ein Doppelgelenkarm ist mit zwei nebeneinander insbesondere übereinander angeordneten Teilarmen, die voneinander elektrisch isoliert sind und die Stromverbindung zwischen den Stromschienen und dem Spiegelgehäuse bilden.

[0005] Durch diese konstruktive Lösung sind elektrische Stromleitungen weder außerhalb noch innerhalb des Gelenkarmes erforderlich. Vielmehr bildet der Gelenkarm selber die elektrische Verbindung. Dies führt zu einer besonders einfachen Konstruktion mit geringem Montageaufwand.

[0006] Auch wird vorgeschlagen, dass die Stromquelle mit Niedervoltstrom von 12 bis 48 Volt das oder die Leuchtmittel versorgt, so dass äußere Isolierungsmaßnahmen nicht erforderlich sind.

[0007] Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist in den Zeichnungen dargestellt und wird im Folgenden näher beschrieben. Es zeigen

Fig. 1 eine Seitenansicht des Schminkspiegels im ausgefahrenen Zustand,

Fig. 2 eine perspektivische Ansicht im ausgefahrenen Zustand.

Fig. 3 eine perspektivische Ansicht im eingefahrenen Zustand.

[0008] Ein an einer Wand eines Bades befestigbarer Spiegel wird üblicherweise "Schminkspiegel" genannt und weist ein Gehäuse 1 auf, an dessen Vorderseite der Spiegel 3 befestigt ist. Die Rückseite des Spiegelgehäuses 1 ist an einem Gelenkarm 2 angelenkt, der mit seinem inneren Ende an einer Wandhalterung 4 angelenkt ist. Die Gelenkachsen des Doppelgelenkarms 2 sind senkrecht oder waagrecht angeordnet.

[0009] Im Gehäuse der Wandhalterung ist ein Transformator angeordnet, der die Stromquelle mit Niedervolt-

strom von 12 bis 48 Volt und damit das oder die Leuchtmittel versorgt.

[0010] Die dem Gehäuse 1 abgewandten Enden der Teilarme 5, 6 bilden jeweils ein Gelenkteil 9a, 9b, die an der Unterseite des Gehäuses der Wandhalterung 4 angelenkt sind. Die Gelenkteile können aber auch an der Oberseite oder an einer der Seitenflächen der Wandhalterung angelenkt sein.

[0011] Die Wandhalterung 4 enthält einen Transformator, der eine Niedervoltspannung an die Teilarme 5, 6 abgibt. Damit bilden die beiden voneinander elektrisch isolierten Teilarme 5, 6 eine elektrische Stromversorgung bis zum Spiegelgehäuse 1. Innerhalb des Spiegelgehäuses 1 ist das oder die dort angeordneten Leuchtmittel über Leitungen mit der Stromversorgung verbunden,

Patentansprüche

1. Schminkspiegel mit einem den Spiegel tragenden Gehäuse (1), in dem mindestens ein elektrisches Leuchtmittel angeordnet ist und das über einen Gelenkarm (2) an einer Wandhalterung gelagert ist, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Gelenkarm (2) ein Doppelgelenkarm ist mit zwei nebeneinander insbesondere übereinander angeordneten Teilarmen (5, 6), die voneinander elektrisch isoliert sind und die Stromverbindung zwischen den Stromschienen (10,11) und dem Spiegelgehäuse (1) bilden.
2. Schminkspiegel nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Gelenkachsen des Doppelgelenkarms (2) senkrecht oder waagrecht angeordnet sind.
3. Schminkspiegel nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Doppelgelenkarm an der Unterseite, der Oberseite oder an einer Seitenfläche der Wandhalterung (4) angelenkt ist.
4. Spiegel nach einem der vorherigen Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Stromquelle mit Niedervoltstrom von 12 bis 48 Volt das oder die Leuchtmittel versorgt.

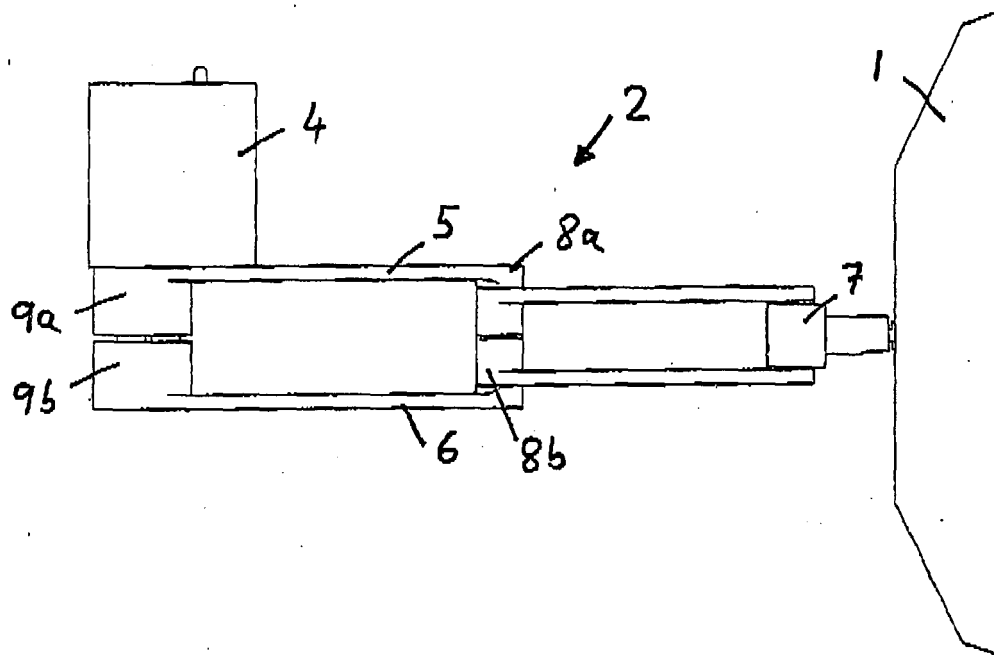
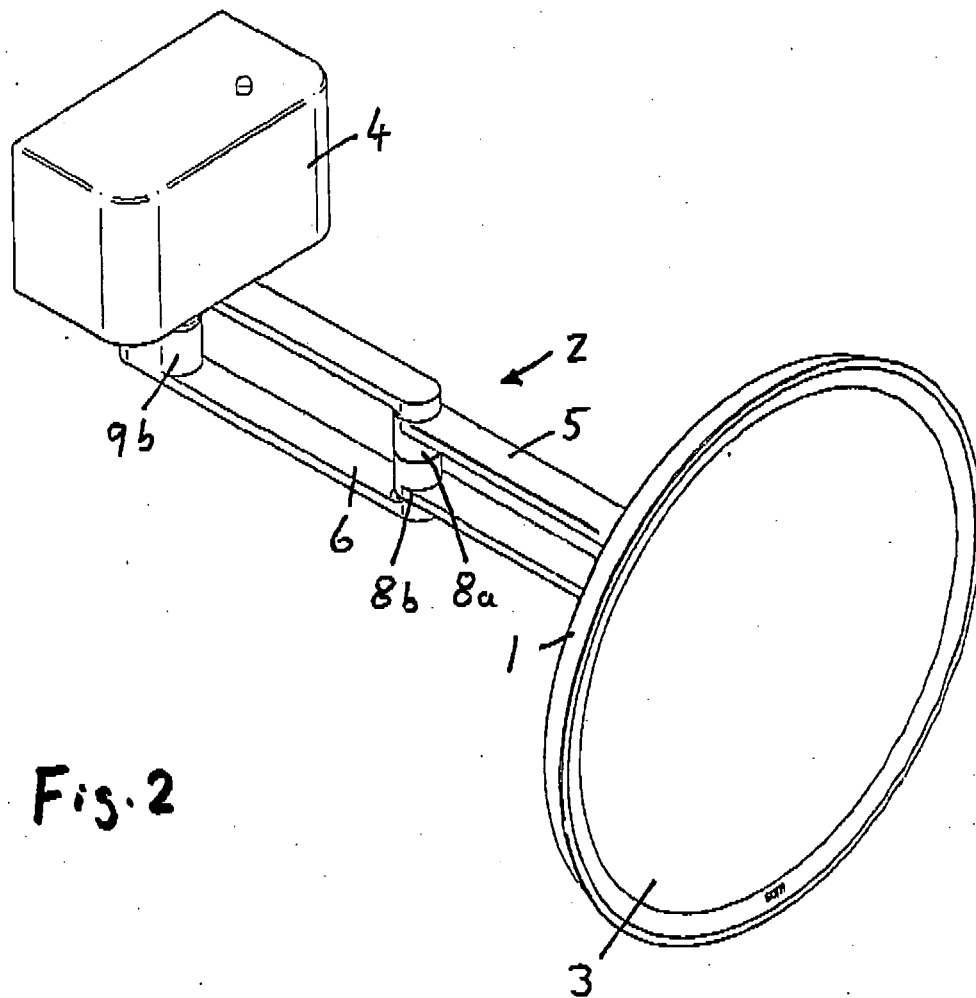


Fig. 1



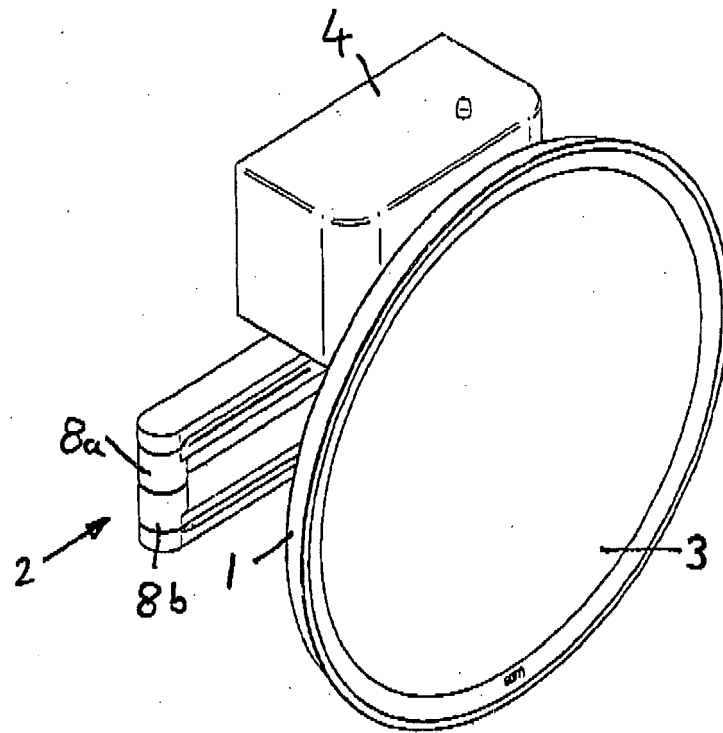


Fig. 3



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 08 01 5627

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
P,X	WO 2007/131644 A (SAM SCHULTE GMBH & COMP [DE]; HILBRANDT HARTMUT [DE]) 22. November 2007 (2007-11-22) * Seiten 3-4 *	1-4	INV. F21V33/00 ADD. F21V21/26
Y	US 6 158 877 A (ZADRO ZLATKO [US]) 12. Dezember 2000 (2000-12-12) * Spalte 4, Zeile 40 - Spalte 7, Zeile 6 *	1-4	
Y	US 5 477 443 A (CVEK SAVA [US]) 19. Dezember 1995 (1995-12-19) * Spalte 2, Zeile 22 - Spalte 8, Zeile 35 *	1-4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			A45D F21V A47G
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 17. Dezember 2008	Prüfer Koob, Michael
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 08 01 5627

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patendokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

17-12-2008

Im Recherchenbericht angeführtes Patendokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 2007131644 A	22-11-2007	DE 102006022954 A1	22-11-2007
US 6158877 A	12-12-2000	KEINE	
US 5477443 A	19-12-1995	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82